

Veranstaltungen zur Demenzernährung: Informationsangebote im Landratsamt Rosenheim

Im Rahmen der Bayerischen Demenzwoche bietet das Gesundheitsamt Rosenheim am 13. September zwei kostenlose Veranstaltungen zur Ernährung von Menschen mit Demenz an.

Im Rahmen der Bayerischen Demenzwoche wird am 13. September in Rosenheim eine wichtige Plattform für Angehörige und Betreuer von Menschen mit Demenz bereitgestellt. Die beiden Veranstaltungen, die vom Gesundheitsamt der Stadt organisiert werden, zielen darauf ab, das Wissen über Ernährung in diesem sensiblen Bereich zu erweitern und die Lebensqualität der Betroffenen zu verbessern.

Umfassende Schulung für pflegende Angehörige

Die Veranstaltungen sind speziell für diejenigen gedacht, die pflegende Angehörige sind oder Personen mit Demenz betreuen. Um die Herausforderungen, die mit demenziellen Erkrankungen einhergehen, besser zu meistern, geben die Organisatoren wertvolle Einblicke. Das Wichtigste hierbei ist, dass Ernährung und die damit verbundenen Probleme wie Mangelernährung oder Schluckstörungen im Fokus stehen.

Interaktive Workshops und bereichernde Vorträge

Am Vormittag werden drei verschiedene Workshops angeboten, die eine breite Palette von Themen abdecken. Hierbei handelt es sich nicht nur um Informationsweitergabe, sondern auch um den aktiven Austausch von Erfahrungen. Die Referenten, darunter bekannte Experten wie Professor Dr. Katharina Lüftl von der Technischen Hochschule Rosenheim, stellen praxisnahe Tipps vor, um Mahlzeiten ansprechend und nahrhaft zu gestalten. Diese Workshops bieten eine wertvolle Gelegenheit, um neue Ansätze zur Unterstützung von Menschen mit Demenz zu lernen.

Einblicke in die letzten Lebensphasen

Nachmittags wird die Thematik durch einen Vortrag von Professor Dr. Janine Diehl-Schmid, Chefärztin im Zentrum für Altersmedizin, erweitert. Dabei geht es um die ethischen Fragestellungen im letzten Lebensabschnitt von Menschen mit fortgeschrittener Demenz. Angehörige können auf einfache Weise Informationen erhalten, die für sie und die Pflegesituation von großer Bedeutung sind.

Praxisseminar zur Gartentherapie

Ein besonderes Highlight der Veranstaltungen ist ein Kurzseminar über ‚Gartentherapie und Ernährung‘, in dem Teilnehmer auch die Möglichkeit haben, passende Speisen und Getränke zu probieren. Dies stellt eine direkte Verbindung zwischen Ernährung und emotionalem Wohlbefinden her. Es eröffnet neue Perspektiven, die im Alltag von Betroffenen Anwendung finden können.

Wichtige Anmeldung und Unterstützung im Vorfeld

Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist kostenfrei, jedoch ist die Anzahl der Plätze begrenzt. Interessierte werden daher gebeten, sich rechtzeitig anzumelden. Das Gesundheitsamt Rosenheim bietet zudem Unterstützung für pflegende

Angehörige, die während der Veranstaltungszeit eine Betreuung benötigen, in Form von kontaktsicheren Anmelde-möglichkeiten per Telefon oder E-Mail. Diese Initiativen sind besonders wichtig, um die Herausforderungen der Pflege von dementen Menschen gemeinsam zu bewältigen.

Durch diese Veranstaltungen betont das Gesundheitsamt nicht nur die Bedeutung von Ernährung in der Pflege von Menschen mit Demenz, sondern schafft auch einen Raum für Austausch und Unterstützung innerhalb der Gemeinschaft. Mit einem Fokus auf praktische Lösungen und vielfältigen Informationsmöglichkeiten leisten diese Events einen wertvollen Beitrag zur Entlastung der Angehörigen in Rosenheim.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de